Success Story

POST CH AG

Informationssicherheit, die gut ankommt: ISMS, EPDG/TOZ, BCM

Die POST CH AG hat im Jahr 2018 die Swiss Infosec AG für den Aufbau eines Information Security Management System (ISMS) mit anschliessender Zertifizierung nach ISO 27001 engagiert für den Bereich «Post CH Kommunikation AG». Im Anschluss daran durften die Spezialisten aus Sursee das Unternehmen bei der Umsetzung des Bundesgesetzes über das Patientendossier (EPDG) und den Aufbau eines Business Continuity Managements (BCM) unterstützen. Dank der breitgefächerten Kompetenz der Swiss Infosec AG war es möglich, drei Projektpakete aus einer Hand erfolgreich zu schnüren, intelligent zu adressieren und zeitnah zuzustellen.

Ein Blick auf die Dienstleistungen der POST CH AG genügt, um festzustellen, dass Digitalisierung den Ton angibt. Den Takt wollen hingegen die POST-Verantwortlichen bestimmen. Und sie tun dies proaktiv, weitsichtig und innovativ. Vor einigen Jahren wurde als Drehscheibe für die Entwicklung von Geschäftsideen der Bereich Entwicklung und Innovation, heute «Post CH Kommunikation AG», geschaffen, in dem u.a. die Units E-Voting, IncaMail und Digital Health angesiedelt sind. Units also, die geradezu nach Informationssicherheit rufen. Der Entscheid, ein ISMS aufzubauen, zu betreiben und nach ISO 27001 zertifizieren zu lassen, wurde deshalb schon früh gefällt, um den aktuellen und künftigen Anforderungen im Bereich der Informationssicherheit gerecht zu werden. Ein kluger Entscheid, wie sich zeigen wird.

Die POST CH AG managt Informationen mit System

Der Auftrag war klar und ambitiös: Für die erwähnten Units E-Voting und IncaMail sollte ein schlankes, aber normkonformes ISMS aufgebaut werden. Schlank bezog sich dabei auf die Vermeidung von Doppelspurigkeiten und einen klaren, für die Betroffenen nachvollziehbaren ISMS-Scope. Ambitiös war der gesteckte Zeitrahmen, innerhalb dessen der Aufbau des ISMS und die Zertifizierung abgeschlossen werden sollten. Zudem bestand die Option, weitere Units unter das ISMS-Dach zu stellen.

Eine Zertifizierung zahlt sich aus

Mit der Ende 2018 erfolgreich absolvierten Zertifizierung nach ISO 27001 trägt die «Post CH Kommunikation AG» ihr Sicherheitsbewusstsein nach aussen und belegt, dass sie die Angemessenheit ihrer Sicherheitsmassnahmen regelmässig und als Teil eines Managementsystems überprüft. Das stärkt die Reputation und hat dem Unternehmen einen nicht zu unterschätzenden Vorteil gebracht. Dann nämlich, als es darum ging, das Bundesgesetz über das Patientendossier (EPDG) umzusetzen. Doch dazu später. Die Zertifizierung nach ISO 27001 bringt es mit sich, dass das ISMS regelmässig überprüft werden muss. Informationssicherheit ist (nicht nur) deshalb eine Daueraufgabe. Eine, die die POST CH AG mit einem Spezialisten der Swiss Infosec AG weiterführt. Er ist Ansprechperson für den Bereich «Post CH Kommunikation AG» und unterstützt das Team in einem Teilpensum mit seinem Best Practice-Know-how. Das schafft – im wahrsten Sinne des Wortes – Sicherheit und entlastet die Verantwortlichen spürbar.

Die POST CH AG und das EPDG

Zugegeben: Die Nähe der POST CH AG zum Bundesgesetz über das elektronische Patientendossier (EPDG) erschliesst sich einem nicht auf den ersten Blick. Sie liegt in der Tatsache begründet, dass die sogenannten Stammgemeinschaften (= Gemeinschaft organisierter Spitäler und Heime, die EPD anbieten) selten über eigene Infrastrukturen verfügen, die die technischen und organisatorischen Zertifizierungsvoraussetzungen (TOZ) erfüllen. Die an die Stammgemeinschaften gestellten Auflagen und Aufgaben decken sich in vieler Hinsicht mit den Anforderungen an Organisationen, die eine Zertifizierung nach ISO 27001 anstreben. Eine Auslagerung dieser Aufgaben an ein bereits nach ISO 27001 zertifiziertes Unternehmen macht deshalb Sinn. Mit der fachlichen und methodischen Unterstützung der Swiss Infosec AG konnten bei der POST CH AG die notwendigen Anpassungen für die Umsetzung und Erfüllung der TOZ zeitnah umgesetzt werden. Die POST CH AG ist so für Stammgemeinschaften zu einem wichtigen Outsourcing-Partner geworden.

Success Story

POST CH AG

Business Continuity Management (BCM): Vorbereitung ist die halbe Miete

Um die Verfügbarkeit kritischer Geschäftsprozesse auch bei Betriebsunterbruch sicherzustellen, braucht es entsprechende Massnahmen. Angesichts der zahlreichen unterschiedlichen und teilweise hochsensiblen Prozesse im Bereich «Post CH Kommunikation AG» ist nicht nur Informationssicherheit von entscheidender Bedeutung, sondern in besonderem Masse auch die Geschäftsfortführung im Krisenfall. Anders gesagt ist ein ganzheitlich angedachtes BCM das Pünktchen auf dem i der Informationssicherheit, das die POST-Verantwortlichen mit Unterstützung der Swiss Infosec AG setzen wollen, um im Falle eines Falles vorbereitet zu sein. Eine vorbildliche Haltung, um im Krisenfall den Überblick, die Kontrolle und ja, auch die Haltung zu bewahren.

Das Rezept für eine wirkungsvolle Informationssicherheit

Damit Briefe und Pakete den schnellsten Weg ins POSTfach finden, braucht es ausgeklügelte Prozesse, damit Informationssicherheitsprojekte wirkungsvoll umgesetzt werden können, braucht es Engagement, Überzeugung, Disziplin und Spezialisten wie die Swiss Infosec AG.

Martin Wegmüller
Leiter Strategie, Steuerung & Innovation

«Wir schätzen die Swiss Infosec AG als zuverlässigen Partner mit enormem Know-how. Die grosse Erfahrung der Firma erachten wir als echten Mehrwert und die sehr gute Zusammenarbeit als Grundlage für tragfähige, überzeugende Lösungen.»

★★★★★

DIE POST

Kontaktieren Sie uns für eine umfassende Beratung.
+41 41 984 12 12, infosec@infosec.ch, www.infosec.ch